



DIE MÜLLKINDER VON KAIRO e.V.



DIE MÜLLKINDER VON KAIRO e.V.

Hilfe, die ankommt.

Jeder Spenden-Euro kommt zu 100 Prozent in Kairo an – garantiert! Denn das Marienhaus Klinikum St. Elisabeth in Neuwied übernimmt sämtliche Verwaltungskosten für den Verein. Und wenn wir regelmäßig einmal im Jahr nach Ezbeth el Nakl fahren, um die Spendengelder zu überbringen und zu überprüfen, ob die Gelder aus dem Vorjahr vereinbarungsgemäß verwendet worden sind, dann kommt jeder Mitreisende selbst für seine Kosten auf.



Interessiert?

Wenn Sie die Arbeit des Vereins „Die Müllkinder von Kairo e.V.“ finanziell unterstützen möchten, können Sie dies tun mit **Ihrer Mitgliedschaft** **Ihrer Spende** auf das Konto:
Kto.-Nr. 26 212 258
BLZ 574 501 20
Sparkasse Neuwied

Wenn Sie nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an

Die Müllkinder von Kairo e.V.
Frau Therese Schneider
Friedrich-Ebert-Straße 59
56564 Neuwied

Telefon 02631 / 821490
Telefax 02631 / 821243
Mail t.schneider@mhk.marienhaus-gmbh.de

www.die-muellkinder-von-kairo.de

Hilfe, die ankommt.





DIE MÜLLKINDER VON KAIRO e.V.

Die Not der Kinder ist unvorstellbar

Mitten in der Millionenmetropole Kairo leben rund 60.000 Menschen im wahrsten Sinne des Wortes im Müll und vom Müll; und das unter katastrophalen hygienischen Verhältnissen. Eines dieser Müllgebiete ist das von Ezbeth el Nakl. Hier leben rund 8.000 Menschen davon, den Müll zu sammeln, ihn zu verwerten und zu recyceln.

Gestank, Dreck und Abfälle, wohin man auch blickt; dazwischen Ziegen und herumstreunende Hunde, Ratten und Ungeziefer aller Art. Wer erstmals hierher kommt, ist fassungslos und entsetzt.

Andere helfen, so wie die Mitglieder des Neuwieder Vereins „Die Müllkinder von Kairo e.V.“:



Wir helfen

Unser Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, den Müllmenschen, deren Existenz das offizielle Ägypten gerne leugnet, zu helfen. Vor Ort unterstützt der 2001 gegründete Verein eine koptische Ordensgemeinschaft, die hier in Ezbeth el Nakl das Salam Center mit einem kleinen Krankenhaus, mit Ambulanzen, einem Kindergarten, Betreuungsmöglichkeiten für körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche und einem kleinen Altenheim betreibt.

Mit den Spenden aus Neuwied konnte in den letzten Jahren das Krankenhaus gebaut und mit medizinischem Gerät ausgestattet werden. Auch den Bau der Ambulanz mitten im Müllgebiet und ihre Ausstattung haben wir maßgeblich gefördert.



Was wir tun

Mit unseren Spenden ist in den zurückliegenden Jahren die medizinische Versorgung der Menschen von Ezbeth el Nakl entscheidend verbessert worden. In einem zweiten Schritt geht es jetzt darum, die Bildungschancen der Kinder und Jugendlichen zu verbessern.

Die Schule, die die Ordensgemeinschaft seit 1989 hier am Rande des Müllgebietes betreibt, platzt aus allen Nähten. Für 700 Schülerinnen und Schüler geplant, besuchen heute mehr als 2.000 Kinder und Jugendliche – Mädchen und Jungen, Moslems wie koptische Christen – diese Schule. Es muss dringend eine neue gebaut werden. Denn Bildung eröffnet den Kindern und Jugendlichen ungeahnte Perspektiven.

